

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland – Landesverband Thüringen e.V.

Trommsdorffstraße 5, 99084 Erfurt

Tel: 0361-55503-10, Fax: 0361-55503-19, E-Mail: bund.thueringen@bund.net

Erfurt, 22.03.2011

Info Modul zur Wildkatze im „Urwald –Life –Camp“ eingeweiht

Mihla. Zusammen mit der Nationalparkverwaltung Hainich stellt der BUND heute in der Jugendherberge „Urwald Life Camp“ auf dem Harsberg bei Lauterbach ein buntes Informationsmodul aus Glas vor. Besucher und Gäste der Jugendherberge können sich dort nun über die heimliche Bewohnerin des Nationalparks Hainich – die Wildkatze – informieren. Schüler der Regelschule Mihla, die sich seit vielen Jahren für die seltene Tierart einsetzen, werden den gut zwei Meter hohen Glasquader enthüllen.

„Zurzeit leben in Deutschland von ursprünglich mehreren Zehntausend Wildkatzen nur noch etwa 5.000 Exemplare. In Thüringen gibt es noch rund 500 Tiere“, so Ron Hoffmann, Vorsitzender des BUND Thüringen.

Die Info - Tafeln geben einen Einblick in die Lebensweise der Wildkatzen und informieren über die Gefahren, mit denen die lautlosen Mäusejäger in der vom Menschen geprägten Landschaft zurecht kommen müssen. Die Ausstellung ist ein Element der BUND-Kampagne „Biotopvernetzung - Netze des Lebens“. Diese wird von der Europäischen Union durch das LIFE+ Programm gefördert.

„Damit die Wildkatze in Mitteleuropa überleben kann, müssen Waldgebiete durch grüne Wildkatzenwege aus Hecken, Waldstreifen oder Brachen verbunden und Straßen für die Tierwelt entschärft werden – auch viele andere Tier- und Pflanzenarten unserer Wälder profitieren, wenn Wildkatzen freie Bahn haben“, informiert Thomas Mölich, Leiter des BUND – Projekts „Rettungsnetz Wildkatze. Anknüpfend an die Erfolge in der Hainich – Region sollen in Zusammenarbeit mit Behörden und Landnutzern auch andere Waldgebiete in Thüringen besser miteinander vernetzt werden. So wird aktuell am zweiten Abschnitt des Korridors Hainich – Thüringer Wald gearbeitet. Weitere grüne Korridore zwischen Südharz und Thüringer Wald bis nach Südostthüringen sind in Vorbereitung .

Das Rettungsnetz für die Wildkatze wird in Thüringen im Rahmen der Förderinitiative Ländliche Entwicklung in Thüringen (ELER) durch die Europäische Union und den Freistaat Thüringen gefördert.

Siehe auch

www.wildkatze.info (Rettungsnetz Wildkatze)

www.bund.net/wildkatze (Biotopverbund - Netze des Lebens)

www.nationalpark-hainich.de und www.harsberg.jugendherberge.de

Pressekontakt: Dr. Burkhard Vogel, Tel.: 0170 73 19 59

Wildkatzenfotos unter www.wildkatze.info/index.php?id=29